

## Trägerschaft

---

Die Ombudsstelle ist auf Initiative der Vereinigung Nordwestschweizerischer Spitäler (VNS) entstanden.

Folgende Spitäler und Kliniken profitieren von den Diensten der Ombudsstelle:

- Adullam Spital
- Bethesda Spital
- Ergolz-Klinik
- Hirslanden Klinik Birshof
- Hospiz im Park
- Kantonsspital Baselland
- Klinik Arlesheim
- Klinik Sonnenhalde
- Merian Iselin Klinik
- Palliativzentrum Hildegard
- Praxisklinik Rennbahn
- Psychiatrie Baselland
- REHAB Basel
- Schmerzklinik Basel
- Spital Dornach
- St. Claraspital
- Universitäre Altersmedizin FELIX PLATTER
- Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel
- Universitäts-Kinderspital beider Basel
- Universitätsspital Basel
- Vista Klinik

[www.ombudsstelle-spitaeler.ch/Traegerschaft](http://www.ombudsstelle-spitaeler.ch/Traegerschaft)

## Die Ombudsstelle

---

Die Ombudsstelle arbeitet unabhängig und neutral. Die Ombudsfrau ist Anwältin und Mediatorin und gehört keiner Institution der Trägerschaft an. Sie vermittelt, klärt und schlichtet bei Konflikten, die von den Betroffenen nicht direkt gelöst werden konnten. Die Ombudsfrau kann Akteneinsicht nehmen und prüft, ob der Inhalt der Beschwerde in Gesetzen, Verordnungen oder Verträgen geregelt ist. Im Zentrum ihrer Tätigkeit stehen die Suche nach einvernehmlichen Lösungen mit den Betroffenen und die Abgabe von Empfehlungen. Die Ombudsfrau hat keine Entscheidungskompetenz. Sie untersteht der Schweigepflicht.

# Ombudsstelle Spitäler Nordwestschweiz

## Warum eine Ombudsstelle?

- Haben Sie einen Konflikt mit einem Spital?
- Fühlen Sie sich missverstanden oder nicht korrekt behandelt?
- Möchten Sie erfahren, was Sie für Rechte haben?

Die Mitarbeitenden von Spitälern und Kliniken tun ihr Bestes zum Wohl der Patientinnen und Patienten. Dennoch kann es manchmal zu Konflikten, Missverständnissen oder Versäumnissen kommen. Die unabhängige Ombudsstelle Spitäler Nordwestschweiz dient als Schlichtungsstelle, wenn bei Konflikten vorgängig keine Einigung oder Lösung mit dem betroffenen Spital oder mit der Klinik erzielt werden konnte. Die Ombudsfrau klärt Beschwerden unvoreingenommen ab und sucht unbürokratisch nach Lösungen.

Es ist sinnvoll, sich rechtzeitig die Unterstützung der Ombudsstelle zu holen, bevor die Konflikte verhärtet sind.

## Für wen ist die Ombudsstelle?

Die Ombudsstelle Spitäler Nordwestschweiz steht allen Patientinnen und Patienten offen, die in einem Spital im Kanton Basel-Stadt oder Basel-Landschaft behandelt werden, das Aktivmitglied der Vereinigung Nordwestschweizerischer Spitäler (VNS) ist.

Auch Angehörige von Patientinnen und Patienten und weitere Bezugspersonen können sich an die Ombudsstelle wenden.

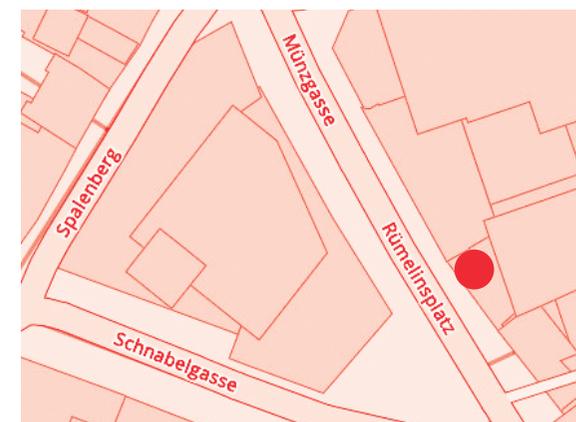
Die Ombudsstelle ist nicht zuständig bei privaten Konflikten, rein versicherungsrechtlichen Fragen, personellen Angelegenheiten der Mitarbeitenden oder einem laufenden Gerichtsverfahren.

Die Beratung ist kostenlos und absolut vertraulich.

## Kontakt

<b>Ombudsfrau</b>	Regula Diehl Anwältin und Mediatorin
<b>Adresse</b>	Ombudsstelle Spitäler Nordwestschweiz Rümelinsplatz 14 4001 Basel
<b>Telefon</b>	061 269 80 58
<b>E-Mail</b>	kontakt@ombudsstelle-spitaeler.ch

Besprechungstermine nach Vereinbarung



[www.ombudsstelle-spitaeler.ch](http://www.ombudsstelle-spitaeler.ch)